



→ Prüfen nach Plan

BASICS
sicher & gesund arbeiten



Universum
Verlag



Inhaltsverzeichnis

1.	Sinnvoll: Prüfungen	4
2.	Vorschriften und Regeln: Bestens geregelt	9
3.	Prüfverzeichnis: Alles am Start	15
4.	Art der Prüfung: Gute Gründe	20
5.	Ablauf der Prüfung: Soll-Ist-Vergleich	24
6.	Prüffristen: Zur rechten Zeit	27
7.	Prüfpersonen: Menschen mit Fachkenntnissen	30
8.	Prüfergebnis: Mit Bericht und Plakette ...	35
9.	Praxisbeispiel: Stehleitern prüfen in 7 Schritten	40
10.	Ausgewählte Vorschriftentexte	47
11.	Medien	50

Impressum

Verlag: Universum Verlag GmbH, Taunusstraße 54, 65183 Wiesbaden, www.universum.de, E-Mail: info@universum.de. Geschäftsführerin: Dorothea Gharibian. Die Verlagsanschrift ist zugleich ladungsfähige Anschrift der im Impressum genannten Vertretungsberechtigten des Verlags. • **Text:** Dr. Kurt Kropp • **Redaktion:** Catherine Bauer, Miriam Becker, Wiesbaden • **Fachlicher Beirat:** Joachim Förster, Dr. Kristin Hupfer, Rainer Juli, Wolfgang Laske, Stephan Menke, Helmer Nettlau, Dr. Heinz Schmid, Prof. Dr. Arno Weber • **Satz und Gestaltung:** Wiesign, Wiesbaden • **Herstellung:** Alexandra Koch, Wiesbaden • **Druck:** Schweikert Druck, Wieselndorfer Straße 36, 74182 Obersulm-Eschenau • Nutzung von Texten, Fotos und Grafiken – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. © Universum Verlag GmbH, Wiesbaden 2017 • ISSN 0931-7066, ISBN 978-3-89869-507-7



Prüfen? Aber sicher!

Vielleicht haben Sie gerade selbst wichtige Prüfungen für den Schulabschluss oder die Aus- und Weiterbildung hinter sich. Dann nehmen Sie die Bescheinigung über Ihre erfolgreiche Teilnahme mit nach Hause und sind zu Recht stolz. Mit vielen Maschinen und Geräten, die wir privat und beruflich nutzen, ist es ähnlich. Sie müssen bestimmte Anforderungen erfüllen – und dies regelmäßig bei sogenannten Arbeits- oder Betriebsmittelprüfungen beweisen.

Im Unternehmen sind dafür die Vorgesetzten verantwortlich. Von Produktionsstraße über Lagerregal bis hin zu Computer und Feuerlöscher – alles muss regelmäßig auf seine Sicherheit hin geprüft werden. Meist machen das der Chef oder die Chefin nicht selbst, sondern beauftragen ausgewählte Beschäftigte oder externe Fachleute. Ob Sie selbst diese Aufgabe übernehmen oder andere beauftragen: Es ist wichtig zu wissen, worauf es bei den Prüfungen ankommt. Diese Broschüre zeigt Ihnen, warum es Prüfungen für Betriebseinrichtungen und Arbeitsmittel gibt und wie sie durchgeführt werden.





1. Sinnvoll: Prüfungen

Wir kennen sie alle: Die Prüfplakette auf dem rückwärtigen Nummernschild eines jeden zugelassenen Autos. Sie macht für alle sichtbar, dass dieser Wagen „amtlich“ überprüft und weitere zwei Jahre für den Straßenverkehr zugelassen ist. Das ist bei einem schon älteren Auto nicht selbstverständlich, wie unser Beispiel zeigt:

Bei Maries Wagen ist der TÜV fällig. Trotz guter Pflege und regelmäßigen Inspektionen sieht sie dem Prüftermin mit einem mulmigen Gefühl entgegen. Finden sich größere Mängel, wären teure Reparaturen fällig oder der Wagen müsste gar stillgelegt werden. Klar ist aber auch: Ein defektes, nicht betriebssicheres Fahrzeug ist ein großes Risiko. Eine defekte Bremsleitung zum Beispiel könnte leicht Ursache für einen lebensgefährlichen Unfall werden.

Das positive Prüfergebnis gibt Marie – und allen anderen Verkehrsteilnehmern – die Sicherheit, dass sie mit einem verkehrstüchtigen Auto unterwegs ist. Die Bescheinigung über die erfolgreiche Prüfung heftet sie mit der Rechnung in ihren „Auto-Ordner“.



↑ Ist das Fahrzeug noch betriebs-sicher? Für Marias Auto verläuft die Technische Überwachung erfolgreich.

Das Beispiel der TÜV-Prüfung macht klar: Prüfungen sind oft notwendig. Wann aber sind Prüfungen von **Betriebsreinrichtungen und Arbeitsmitteln** sinnvoll und warum?



← Eine gültige Prüfplakette zeigt bei Fahrzeugen an, dass sie betriebs-sicher sind. Auch viele Betriebs-einrichtungen und Arbeitsmittel tragen solche Plaketten.

Wir verlassen uns auf Prüfungen

Alles ist Veränderungen unterworfen. Die Bremsen eines Autos können heute prima funktionieren. Irgendwann aber lässt die Bremskraft nach und reicht nicht mehr aus, um rechtzeitig anzuhalten. Eine Prüfung stellt sicher, dass sie noch so lange funktionieren, bis der nächste

Check fällig ist. Die Bescheinigung gibt es schwarz auf weiß – Sie verlassen sich darauf.

Auch sonst gilt: Wenn Sie etwas benutzen, wollen Sie vorher wissen, ob es in Ordnung ist, ob es Ihren Erwartungen entspricht und richtig funktioniert. Dabei verlassen Sie sich nicht gänzlich auf frühere Erkenntnisse. Schließlich wollen Sie wissen, was heute gilt. Was tun Sie, um die Lage richtig einzuschätzen, ohne Ihre **Sicherheit** und **Gesundheit** aufs Spiel zu setzen? Richtig: Sie verlassen sich auf Prüfungen.



← Im Alltag verlassen wir uns auf vieles, das geprüft ist. Oder würden Sie in einen Aufzug steigen, dessen technische Überprüfung längst überfällig ist?

Prüfen kann man fast alles ...

Ob und was geprüft werden muss, hängt davon ab, wie sehr sich ein Gegenstand im Laufe der Zeit verändert. Ein Goldbarren beispielweise verändert sich auch in tausend Jahren kaum. Es macht also keinen Sinn, einen Barren regelmäßig zu prüfen.

Viele Dinge sind allerdings Verschleiß und Alterung ausgesetzt: Kunststoffe verwittern, Metalle rosten, Seile zerfasern, Holz vermodert, Hitze und Kälte verändern Material. Wenn Teile häufig bewegt werden, entstehen Risse und Brüche, Verbindungen lockern und vieles mehr.



↑ Prüfung nicht nötig – Gold verändert sich nicht.

Unverhofft kommt oft

Betrachten Sie bitte das unten stehende Bild und stellen Sie sich vor, das wäre beispielsweise das Stromversorgungskabel Ihres Laptops:



Hätten Sie die **Beschädigung** an der elektrischen Leitung auf Anhieb erkannt und im echten Leben ernst genommen?

Bald wird der Schaden am Kabel durch das Bewegen beim Ein- und Ausstecken deutlich stärker sein. Blanke Drähte – also stromführende Teile – werden offenliegen. Dann wird es richtig gefährlich. Elektrogeräte, deren

Leitungen und Steckverbindungen müssen also regelmäßig geprüft werden.

Alles unter Kontrolle?

Das gilt allgemein: Im Grunde muss jeder Gegenstand und jedes Betriebsmittel den Sicherheitsansprüchen genügen und dafür je nach Verschleiß und Abnutzung regelmäßig geprüft werden.

Prüfen ist also eine Notwendigkeit, die es uns erlaubt, den Zustand der uns umgebenden Welt zu beurteilen. Das gilt natürlich insbesondere für die Arbeitswelt.



Wichtige Information

Prüfplaketten

Geprüfte Betriebs-einrichtungen oder Arbeitsmittel tragen oft eine gültige Prüfplakette.

